

## PRESSEMITTEILUNG

### Große Fachtagung in der DGD Lungenklinik Hemer: 24. Workshop für Thorakale Endoskopie

Hemer. Vom 19. bis 21. Januar fand der diesjährige Workshop Thorakale Endoskopie in der DGD Lungenklinik Hemer statt. Es war bereits der 24. Workshop dieser Reihe, der immer in Kooperation mit der Thoraxklinik Heidelberg durchgeführt wird – und in diesem Jahr unter Einhaltung eines Hygiene-Konzeptes endlich wieder als Präsenzveranstaltung. Vor zwei Jahren konnte der Workshop aufgrund der damaligen Corona-Beschränkungen nur online durchgeführt werden. Unter der Thorakalen Endoskopie versteht man die Spiegelung der Atemwege und des Brustkorbs zur Diagnostik und Behandlung.

Rund 120 Gäste konnten Chefarzt der Pneumologie Dr. Franz Stanzel und der Leiter der Endoskopie-Assistenz Florian Hofsäß mit ihrem Team in der Lungenklinik begrüßen. Referenten aus Deutschland und der Schweiz, Ärztinnen und Ärzte, Endoskopie-Assistenz-Personal und Aussteller der Medizin- und Pharma-Industrie waren der Einladung zum Fach-Workshop gefolgt. „Der Workshop ist in Deutschland eine der wichtigen Veranstaltungen zur thorakalen Endoskopie zwischen den Jahres-Kongressen“, zeigt sich Dr. Stanzel nicht ohne Stolz. Fachsitzungen der Sektion Endoskopie der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie e.V. (DGP) sowie der Deutschen Gesellschaft für Endoskopie-Assistenzpersonal e.V. (DEGEA) wurden im Rahmen des Workshops ebenso abgehalten.

Zu den wichtigen Themen der thorakalen Endoskopie gab es State of the Art- oder Update-Vorträge von Expertinnen und Experten, dazu Falldiskussionen und Fallkonferenzen. Ein Highlight der Veranstaltung ergab sich am Freitag mit der Live-Schaltung direkt in die Endoskopie-Säle. Verschiedene Untersuchungen wurden durch ein professionelles Filmteam live in den Großen Saal der Lungenklinik übertragen, so dass die Fälle und das Vorgehen von den Untersuchern dargestellt wurden und von den Teilnehmern in Echtzeit miterlebt und diskutiert werden konnten. Die Präsentation auf der großen Leinwand mit oft spektakulär wirkenden Endoskopie-Bildern beeindruckte durch hochwertige Übertragungstechnik.

Am Samstag stand die Praxis ganz im Vordergrund. „Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten an verschiedenen Modellen das Gesehene und Gehörte unter Anleitung der Experten umsetzen und selbständig üben“, so Florian Hofsäß, der mit seinem Team das praktische „Hands-on“ vorbereitet und organisiert hatte. Die Verbindung zwischen Vorträgen, Live-Demonstrationen aus der Endoskopie sowie das praktische Üben und Ausprobieren machen den Workshop zu einer vollumfänglichen Fortbildungsveranstaltung für die Endoskopie-Teams.

„Es war wieder ein sehr gutes Gefühl, eine Veranstaltung durchgeführt zu haben, bei der das Gespräch und der Kontakt sowie der direkte Austausch ganz im Vordergrund standen. Wir haben sehr viel Lob und Anerkennung für unsere Veranstaltung gespiegelt bekommen“, freut sich Dr. Stanzel mit seinem Team über den gelungenen Workshop.

24.01.2023



**Akademisches  
Lehrkrankenhaus der  
Ruhr-Universität Bochum**

#### Krankenhausbetriebsleitung

**Kaufmännischer Direktor**  
Dipl. Kfm. Torsten Schulte  
**Ärztlicher Direktor**  
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff  
**Pflegedirektorin**  
Gudrun Strohdeicher

#### Abteilungen

**Anästhesiologie &  
Operative Intensivmedizin**  
Chefarzt  
Dr. med. Michael Stoller  
**Onkologie &  
Onkologische Palliativmedizin**  
Chefarztin  
Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick  
**Pneumologie**  
Chefarzt  
Dr. med. Franz Stanzel  
Chefarzt  
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff  
**Radiologie**  
Chefarzt  
Dr. med. Peter Bach  
**Strahlentherapie**  
Chefarztin  
Dr. med. Nicole-Sophie Consdorf  
**Thoraxchirurgie**  
Chefarzt  
Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Welter





v.l.: Florian Hofsäß (Leiter Endoskopie-Assistenz) und Dr. med. Franz Stanzel (Chefarzt der Pneumologie) bei der Begrüßung zum 24. Workshop Thorakale Endoskopie in der DGD Lungenlinik Hemer (Foto: Anja Haak DGD Lungenlinik Hemer)



Die Live-Übertragung aus der Endoskopie in den Großen Saal war ein Highlight der Veranstaltung (Foto: Anja Haak DGD Lungenlinik Hemer)

„DGD“ steht für Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband. Die **DGD-Stiftung** ist ein Verbund diakonischer Gesundheitseinrichtungen. Dazu zählen in Deutschland Krankenhäuser, Rehakliniken, Medizinische Versorgungszentren (MVZ), Senioreneinrichtungen sowie zwei Pflegeschulen. Insgesamt arbeiten rund 3.300 Menschen für die Organisation. Die DGD-Stiftung ist Mitglied im Diakonischen Werk Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V. Sie gehört zur Diakonie Deutschland und zum Gnadauer Gemeinschaftsverband.

Die **DGD Lungenlinik Hemer** versorgt jährlich etwa 8.000 Patienten mit Erkrankungen der Lunge, der Atemwege und des Brustkorbs. Sie bietet alle modernen Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie in den Fachabteilungen Anästhesiologie/Operative Intensivmedizin, Pneumologie inklusive Onkologie, Radiologie, Strahlentherapie, Thoraxchirurgie und einem Medizinischen Versorgungszentrum. Zertifizierte Zentren für Lungenkrebs, Beatmungsentwöhnung, Schlafmedizin sowie das Exzellenzzentrum für Thoraxchirurgie sind Ausdruck des fachlich hohen Qualitätsanspruchs und der überregionalen Bedeutung als Kompetenzzentrum.